



Unter diesem Motto stand eine Internet-Schulung am 18. November 2012, zu der sich die Gemeindeautoren und das Internet-Team des Kirchenbezirks Ennepe-Ruhr in der Hattinger Kirche trafen.

In dem Schulungstermin am Sonntagnachmittag stellte die Öffentlichkeitsbeauftragte des Bezirks, Simone Kaufmann, zusammen mit Sebastian Jerosch, Mitglied des Bezirks-Internet-Teams, den Gemeindeautoren ein neues Berichtesystem vor. Anhand von praktischen Übungen wurde es gemeinsam getestet. Die Bezirks-Redaktions-Mitglieder René Krempel, Daniela Woeste und Markus Woeste, die bereits Erfahrung mit dem neuen System gesammelt hatten, konnten den Übenden wertvolle Tipps geben.

Den Prozess auf mehrere Schultern verteilen

Das neue System ermöglicht es den Gemeindeautoren, eigene Berichte direkt über ein so genanntes "Document Management System" (DMS) online zu erfassen. Bisher wurden die Berichte immer per E-Mail an das Bezirks-Internet-Team weitergeleitet und dort erfasst, geprüft und online gestellt. "Dadurch, dass nun die Autorinnen und Autoren ihre Berichte selber erfassen und Bilder hochladen können, wird die Arbeit auf mehrere Schultern verteilt. Das Bezirks-Team prüft nur noch inhaltlich und technisch - und schon kann der Bericht online gehen.", erläutert Sebastian Jerosch, der das neue System programmiert hat.

18. November 2012

Text: Ralf Dembkowski

Fotos: Sebastian Jerosch

